



Der Bundesverband Produktionsschulen e.V. schreibt den folgenden Online-Workshop aus:

Umgang mit schwierigen Jugendlichen

In unseren ausbildungs- und berufsvorbereitenden Angeboten gibt es immer wieder Teilnehmende, die nicht oder nur unregelmäßig in die Schule kommen. Es fragt sich, warum die Teilnehmenden trotz aller Versuche, sie zu motivieren, nicht kommen? Elterngespräch und auch andere Maßnahmen, wie die Androhung von einem Bußgeld führen in vielen Fällen zu keinem Erfolg.

Die Unterweisung und Begleitung von psychisch kranken Lernenden stellt eine große Herausforderung dar. In diesem Workshop soll geklärt werden, was eine psychische Erkrankung eigentlich ist. Wie lassen sich psychische Krankheiten unterscheiden? Welche Grenzen und Möglichkeiten bietet Schule, mit ihnen umzugehen?

Jede Verhaltensauffälligkeit stellt einen Kompromiss von Wunsch und dessen Abwehr dar oder einen Mangel an ausreichendem Gesehenwerden. Beides stammt aus einer frühen Zeit der Persönlichkeitsentwicklung. Mithilfe psychoanalytischer Theorien lassen sich viele unbewusste Motive für auffälliges Verhalten beim Lernen erklären. Anhand von Fallbeispielen und unter Einbeziehung von Beispielen der Teilnehmenden sollen die Sinnhaftigkeit von auffälligem Verhalten erkannt und daraus Schlüsse für den Umgang mit diesen Teilnehmenden gezogen werden.

In zwei dreistündigen Workshops (online-Format) bieten wir Unterstützung sowie Erfahrungsaustausch, um nähere Einblicke im Umgang mit schwierigen Jugendlichen zu gewinnen und auf konkrete Fragen zu antworten.

Unser Angebot richtet sich an, Werkstattpädagog*innen, Anleiter*innen, Ausbilder*innen, pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte sowie an interessierte Fachkräfte von Produktionsschulen und produktionsorientierten Angeboten in Jugendwerkstätten.

**Termine: 18. November 2021, 14- 17 Uhr (Teil 1) und
am 9. Dezember 2021, 14 – 17 Uhr (Teil 2)**

Seminarleitung:

Gaby Kalb

Sie war 15 Jahre Lehrerin an einer Schule für psychisch kranke und verhaltensauffällige Schüler, aktuell arbeitet sie als Förderschullehrerin in einem BFZ in Hessen. Außerdem ist sie Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin. Zeitweise ist sie Lehrbeauftragte an der Uni Kassel und als Lehrerfortbildnerin tätig.

Die **Teilnahmegebühr** beträgt **95,00 €** für Mitglieder des Bundesverbandes und sonst **125,00 €**. Die Teilnehmendenzahl ist auf 22 begrenzt.

Online-Anmeldung bis zum 4. November 2021 über unsere Homepage www.bv-produktionsschulen.de